

**Verlag JAHODA & SIEGEL**

Leipzig, K. F. Koehler — Wien III/1

Soeben erschien:

**Heinrich Färber**  
**Kritik der Volkswirtschaftslehre**

Mit Einleitung:  
**Übersicht des herrschenden finanzpolitischen Systems.** (Österreich als Beispiel.)

**Aus dem Inhalt:**

Die Volkswirtschaft und ihr Leiden. Die Staatswirtschaft und ihr Leiden. Die Valutakrankheit. Die Lebensfähigkeit des Staates. Die Verbesserung der Valuta und Abbau der Warenpreise. Der Monetarismus. Das Steuerproblem. Die antimonetarische Wirtschaft. Kritik der wirtschaftspolitischen Reformideen. Kritik der sozialistischen Lehre.

In leichtfasslicher, populärer Art wird hier das ganze Gebiet der Wirtschaftspolitik erörtert und mit den bisherigen Anschauungen gebrochen. Die wirtschaftlichen Verhältnisse erzwingen eine Abkehr von den geltenden Lehren.

**Für jeden, der sich für Volkswirtschaft interessiert, eine Fundgrube neuer und origineller Ideen.**

Für Deutschland geheftet M. 10.— G.-Z. (Off. Schlüsselzahl)

Für Österreich . . . . . geheftet ö. K 20 000.—

Für das Ausland geheftet schw. Fr. 4.— (Off. Umrechnungsschlüssel)

**Rabatt 30%**

Bezug genommen ist in diesem Buche auf die von demselben Autor erschienene Schrift:

**Das Geldproblem als Grundlage zur Sanierung der Weltwirtschaft**

Für Deutschland geheftet M. 4.— G.-Z. (Off. Schlüsselzahl)

Für Österreich . . . . . geheftet ö. K 8 000.—

Für das Ausland . . . . . geheftet schw. Fr. 1.60 (Off. Umrechnungsschlüssel)

**Rabatt 30%**



Soeben erschien:

**Schwäbische Bilderhefte 2**

**Bäume in der Landschaft**

Fünfundzwanzig Naturaufnahmen

von

**Otto Feucht**

3½ Bogen Groß-8°, steif geheftet. Grundzahl 1.80 (Schlüsselzahl des Börsenvereins)

„Ein entzückendes Büchlein! In 25 außerordentlich gelungenen, feinen Naturaufnahmen, wie sie nur ein gutgeschultes, künstlerisches Auge auswählen kann, stellt Otto Feucht, der berufene Meister auf diesem Gebiete, typische Baumbilder in ihrer Beziehung zur Landschaft zusammen. Wer es noch nicht weiß, welche Schönheiten in unserer Baumwelt ungeschlossen sind, dem gehen über diesen Bildern Augen und Herz auf.“ (Schwäb. Merkur.)

**Walther Burk**

**Das Haus zur ersten Liebe**

Eine empfindsame Geschichte

Dazu Federzeichnungen von **Paul Jauch**

4 Bogen Klein-8°, steif geheftet. Grundzahl 1.—, in feinem Pappband mit Deckenzeichnung 1.50 (Schlüsselzahl des Börsenvereins)

„Intime Bekenntnisse in stimmungsvoller Dämmerung, gedankentief und in ihrer feinen Stilistik an Maabe erinnernd.“ (Berliner Morgenztg.)  
„... aufs lebenswürdigste ausgestattet durch die zahlreichen feinfühlig gezeichneten Zeichnungen Jauchs, die sich ganz auf der stilvolleren Höhe der kleinen vornehmen Erzählung bewegen.“ (Staatsanz. f. Württ.)

**Grundzahlen für die Werke unseres Verlags:**

<b>Anthes</b> , Lübbische Geschichten.	Pappband	2.—
	Ganzleinen	2.50
<b>Burk</b> , Das Haus zur ersten Liebe.	Steif geh.	1.—
	Pappband	1.50
<b>Feucht</b> , Bäume in der Landschaft.		1.80
<b>Finckh</b> , Frau du.	Halbleinen	4.50
	Halbperg., num., sign.	6.50
<b>Groebbels</b> , Die Scholle.	Steif geh.	— 60
	Geb.	1.—
<b>Handl</b> , Der Weg.	Statt.	1.—
	Halbleinen mit Goldprägung	2.—
<b>Lang-Abbelohde</b> , Alt-Tübingen.		2.50
<b>Lang-Biefe</b> , Walt in Tübingen (Schwäb. Bilderhefte 1)		1.80
<b>Lindt</b> , Alt-Ludwigsburg.		3.—
— Aus den Jahren.	Statt.	1.—
	Geb. 1.50; Halbperg.	2.50
— Flammende Kirche.	Geb.	3.—
	Halbleinen	4.50
— Rast auf der Reise.	Halbleinen	3.—
<b>Weise</b> , Gotische Holzplastik.	Statt.	2.70
	Halbleinen	4.50
<b>Biefe</b> , Tübingen vom unteren Neckar aus; — Tübingen von der Lichtenberger Höhe aus. (Vierfarbendruck.)	Je	— 50

— Schlüsselzahl des Börsenvereins —

Bedingungen: 35% u. 11/10

(nur Finckh, Frau du, Halbpergt., ohne Freistück)

**Alexander Fischer, Verlag, Tübingen.**